

LASS UNS DRÜBER
SPRECHEN...

KINDERRECHTE

44 Karten zum Gesprächseinstieg
mit Kindern und Jugendlichen



Empfehlungen zum Einsatz

Diese 44 Karten geben Gesprächsanlässe rund um das Thema Kinderrechte und bieten einen ersten Einstieg. Wir empfehlen sie für junge Menschen ab 8 Jahren. Die Karten sind vielseitig einsetzbar. Sie eignen sich gut für Zweier-Gespräche und in verschiedenen Gruppen.

Jeder kann seine Sicht zur Aussage/ Frage äußern, die anderen hören zu. Danach besteht die Möglichkeit, dass weitere junge Menschen ihre Perspektive sagen, um ins Gespräch zu kommen. Bitte begleite als pädagogische Fachkraft sensibel. Die Aussagen/ Fragen betreffen Berührungspunkte aus der Lebenswelt junger Menschen. Jede/r kann sich betroffen fühlen und/oder betroffen von Nichtwahrung eigener Rechte sein.

Wir empfehlen danach die Kinderrechte gemeinsam anzuschauen und zu besprechen. Hier findest du Material zum Bestellen und Ausgeben:
www.unicef.de/informieren/einsatz-fuer-kinderrechte/kinderrechte-unterrichtsmaterial



**Meine Grenzen
werden respektiert.**



**Ich kenne
meine Rechte!**

**Welches
Kinderrecht
findest du
besonders wichtig?**

**Wenn ich Hilfe und
Unterstützung
benötige, bekomme
ich sie auch.**

**Zuhause ist es
am schönsten.**

**Ich werde von
anderen Menschen
respektiert und
ernst genommen.**

**Jeder junge
Mensch ist gleich
viel wert.**

**Ich darf meine
Gefühle zeigen und
über sie sprechen.**

Ein Klaps auf
den Po macht nix.

**Alle Eltern
erziehen
ihre Kinder
gleich gut.**

Kinderrechte heißt,
Kinder haben
immer recht.

**Alle jungen
Menschen haben
die gleichen Rechte.**

**Ich habe die
gleichen Rechte
wie andere Kinder.**



**Wer schreit und
laut ist, hat recht.**

**Alle Kinder, auch
Kinder mit
Behinderung,
können auf
unserem Spielplatz
spielen.**

Es hat sich jemand
für mich
eingesetzt, als es
mir nicht gut ging.
Wenn ja, wie?

Ich habe genug
Zeit zum Spielen,
mich zu erholen
und um Urlaub
zu machen.

**Alle Kinder sind
verpflichtet, im
Haushalt zu helfen.**

Ich kann ein
Hobby ausüben,
was mir Spaß
macht.

**Ich darf meine
Meinung sagen
und Erwachsene
hören mir zu.**

**In der Schule
lerne ich Sachen,
die ich für das
Leben brauche.**

**Ich darf mein
Zimmer selbst
einrichten und
gestalten.**

**Ich darf selbst
entscheiden, ob
ich mein Zimmer
aufräume
oder nicht.**

**Alle jungen
Menschen haben
ein gemütliches
Zuhause.**

In Deutschland
haben alle Kinder
und Jugendlichen
genug zu essen.

In Deutschland
haben alle Kinder
und Jugendlichen
ausreichend warme
Kleidung, wenn es
draußen kalt ist.

**Im Internet fühle
ich mich sicher.**

Ich will selbst
entscheiden, wie
lange ich mein
Handy am Tag
benutze.

Wenn Dritte
Bilder von mir
im Internet
hochladen,
ist das in Ordnung
für mich.

**Ich kann selbst
entscheiden, ob
und was von mir
im Internet
veröffentlicht wird.**

Es wird akzeptiert,
wenn ich mal für
mich sein möchte
und meine Ruhe
brauche.

**Eltern dürfen das
Handy von
ihren Kindern
durchsuchen.**

**Ich verstehe alles,
was ich im
Internet und auf
Social Media sehe.**

**Hast du selbst
entschieden, ob du
einer Religion
angehören willst?**

Eltern dürfen
das Zimmer
ihrer Kinder
durchsuchen, ohne
vorher zu fragen.

**Mein Ort,
meine Stadt ist
schön für Kinder,
weil ...**

**Sich für andere
einzusetzen,
finde ich wichtig,
weil ...**

**Jedes Kind kann
Bundeskanzlerin
oder
Bundeskanzler
werden!**

**Schule ist ein Ort,
an dem ich mich
wohlfühle und mich
ausprobieren kann.**



**Kannst du werden,
was du willst?**



**Mein Name
ist mir wichtig.**

**Meine Talente und
Fähigkeiten
werden erkannt
und gefördert.**

**Bei Problemen in
der Schule wird
mir geholfen.**

**Ich bekomme
alles, was ich
mir wünsche.**

Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland
Hauptbereich Generationen und Geschlechter
Zentrum für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene

Junge Nordkirche
Standort Rostock
Häktweg 6
18057 Rostock

www.junge-nordkirche.de



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend